

[Symonenko wurde auf eine Fahndungsliste gesetzt](#)

21.01.2024

Der Sicherheitsdienst der Ukraine hat den ehemaligen Vorsitzenden der Kommunistischen Partei der Ukraine, Petro Symonenko, auf eine Fahndungsliste gesetzt. Seine Karte ist in der Fahndungsdatenbank des Innenministeriums aufgetaucht.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Der Sicherheitsdienst der Ukraine hat den ehemaligen Vorsitzenden der Kommunistischen Partei der Ukraine, Petro Symonenko, auf eine Fahndungsliste gesetzt. Seine Karte ist in der Fahndungsdatenbank des Innenministeriums aufgetaucht.

Das Datum des Verschwindens von Symonenko auf der Karte ist der 19. August 2023.

Symonenko ist in ein Strafverfahren verwickelt, das nach Teil 3 des Artikels 109 (öffentliche Aufrufe zur gewaltsamen Änderung oder zum Umsturz der verfassungsmäßigen Ordnung oder zur Übernahme der Staatsgewalt mit Hilfe der Massenmedien) des Strafgesetzbuches der Ukraine eingeleitet wurde. Am 11. August wurde er zum Verdächtigen erklärt.

Der ukrainische Sicherheitsdienst berichtete, dass er sich während der Besetzung der Region Kiew an die oberste militärische und politische Führung Russlands gewandt hat, um seine „Evakuierung“ zu erreichen.

„Um Simonenko und seine Familie aus dem damals besetzten Dorf Beresowka im Bezirk Makarow zu entfernen, ordnete der Kreml an, eine Abteilung russischer Spezialeinheiten dorthin zu schicken. Bei der Ankunft der russischen Spezialeinheiten in dem ukrainischen Dorf wurden sie von dem ehemaligen ukrainischen Abgeordneten persönlich empfangen und anschließend in seinem eigenen Haus ‚untergebracht‘ und mit Essen versorgt“, berichtete der Sicherheitsdienst der Ukraine der Sicherheitsdienst der Ukraine berichtet.

Fotos von Symonenkos Anwesen sind aufgetaucht

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 227

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.